

fußte, in dem die Erkenntnisse Lenins schöpferisch angewandt wurden und das der Arbeiterklasse und ihren Verbündeten den Weg zum Sozialismus wies. Den Hauptanteil an der Ausarbeitung der programmatischen und organisatorischen Grundlagen der SED hatten die marxistisch-leninistischen Kader der KPD. Die SED verkörpert die revolutionären Traditionen des Bundes der Kommunisten und der revolutionären deutschen Sozialdemokratie. Sie setzt das Werk der KPD fort und erfüllt das Vermächtnis der antifaschistischen Widerstandskämpfer. Die Gründung der SED war ein Sieg der Arbeiterklasse über den Imperialismus, des —► *Marxismus-Leninismus* über den Opportunismus. Mit der Vereinigung wurde die grundlegende Lehre aus der Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung gezögert: Die Arbeiterklasse kann ihre historische Mission nur erfüllen, wenn sie die vom Imperialismus und -> *Opportunismus* verursachte Spaltung ihrer Reihen beseitigt, wenn sie ihre Einheit auf revolutionärer Grundlage herstellt und von einer zielklaren, geschlossenen, kampfgestählten marxistisch-leninistischen Partei geführt wird, die eng mit den Massen verbunden ist. Die SED ließ sich in jeder Etappe ihrer Entwicklung von den Lehren von Marx, Engels und Lenin leiten. Geführt von der SED, zerbrachen die Arbeiterklasse und die werktätige Bauernschaft für immer die Herrschaft der deutschen Großbourgeoisie und des Junkertums in der DDR. Auf der Basis der revolutionären Einheit der Arbeiterklasse wurde das Bündnis aller demokratischen Kräfte geschlossen. In einem einheitlichen revolutionären Prozeß, in erbitterter Auseinandersetzung mit der imperialistischen Reaktion und ihren Helfershelfern wurde die antifaschistisch-demokratische Umwälzung verwirklicht und die sozialistische Revolution zum Siege geführt. Unter Führung der SED vollzog sich in der DDR eine

grundlegende Wende in der Geschichte des deutschen Volkes, die Wende zum Sozialismus. In Gestalt der DDR errichtete und festigte die Arbeiterklasse im Bündnis mit den Bauern und den anderen Werktätigen ihre politische Herrschaft. Sie schuf den sozialistischen Staat der Arbeiter und Bauern als eine Form der Diktatur des Proletariats. Gestützt auf die Lehre des Marxismus-Leninismus, wurde die revolutionäre Umgestaltung der Eigentumsverhältnisse an den entscheidenden Produktionsmitteln vollzogen und eine feste politische und ökonomische Basis für die Lösung der sozialen, kulturellen und ideologischen Aufgaben der sozialistischen Gesellschaft geschaffen. Soziale Sicherheit und stetige Erhöhung des Lebensniveaus für alle Werktätigen und die Herausbildung eines neuen Bewußtseins sind grundlegende Ergebnisse des sozialistischen Aufbaus. Mit der sozialistischen Umgestaltung begann sich in der DDR die sozialistische Nation herauszubilden. Die siegreiche sozialistische Revolution in der DDR vollzog sich im untrennbaren Zusammenhang mit dem revolutionären Weltprozeß. Sie war Bestandteil der Herausbildung des sozialistischen Weltsystems und unmittelbar verflochten mit dem Aufbau der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in der Sowjetunion und den sozialistischen Revolutionen in anderen Ländern.

Vereinigung Südostasiatischer Staaten (ASEAN): am 8. 8. 1967 mit der Unterzeichnung der Deklaration von Bangkok durch Indonesien, die Philippinen, Thailand, Malaysia und Singapur gebildete Regionalorganisation. Die ASEAN proklamierte als grundsätzliche Zielstellung „die aktive Zusammenarbeit und gegenseitige Hilfe auf wirtschaftlichem, sozialem, kulturellem, technischem, wissenschaftlichem und administrativem Gebiet“. In den ersten Jahren kam es lediglich zu Ansätzen gemein-